



Informationen zur gymnasialen Oberstufe und Ausblick auf das Abitur 2028/29

Einführungsphase (Jg. 11) und
Qualifikationsphase (Jg. 12/13)
am **Gymnasium am Markt** in Achim

StD' Renja Schumacher (Oberstufenkoordinatorin)
StD Markus Wilks (Oberstufenkoordinator)

Informationen zur gymnasialen Oberstufe und Ausblick auf das Abitur 2028/29

Folien 1-27:

Allgemeines & Einführungsphase (Jg. 11)

ab Folie 28:

Qualifikationsphase (Jg. 12/13)

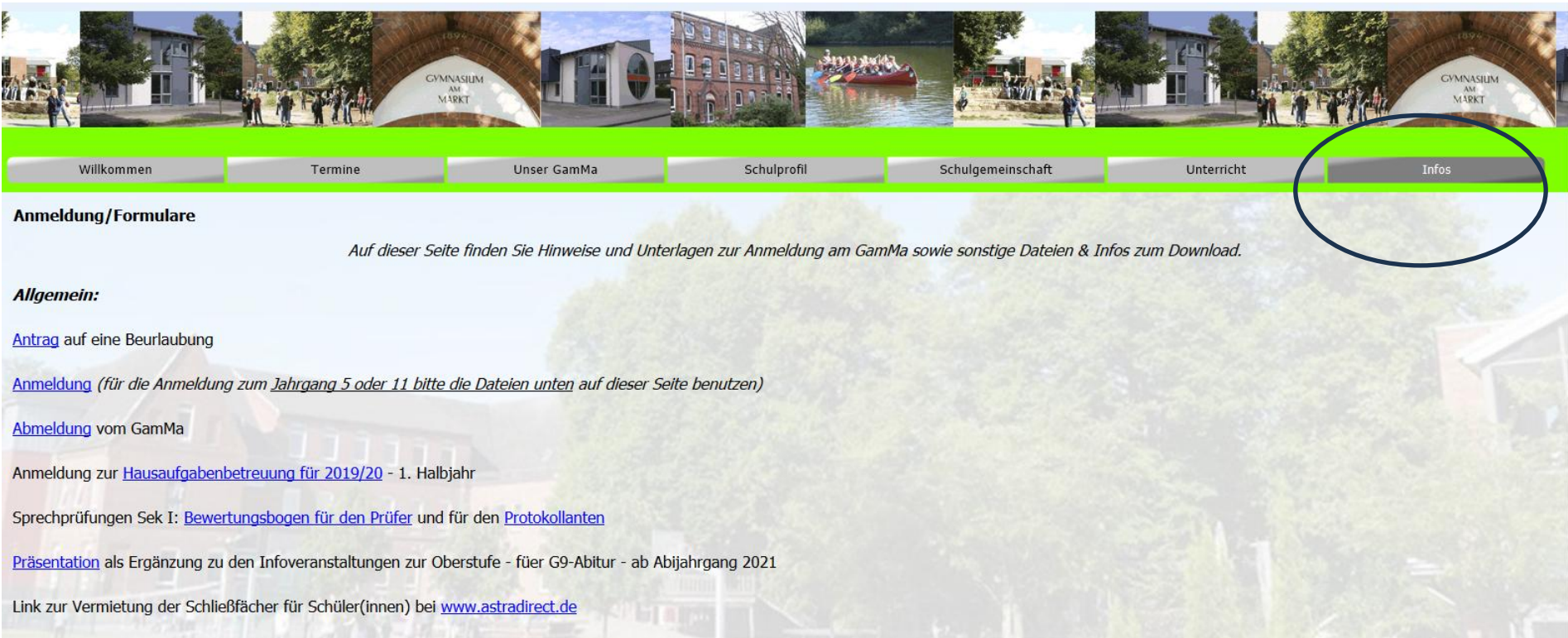
Voraussetzungen zum Besuch der Oberstufe am GamMa

- GamMa-Schüler: Versetzung in die 11 (E-Phase)
 - keine neue Anmeldung notwendig
-

- Externe Schüler eines Gymnasiums:
Versetzung in die 11 (E-Phase)
- Externe Schüler IGS, Realschule, Oberschule, HS:
Erweiterter Abschluss SEK I
 - Anmeldung am GamMa bis zum 20.2. (landesweiter Termin), Zeugnis im Juli nachreichen

Formulare alle Art:

<https://www.gamma-achim.de/homepage/anmeldung-formulare.html>



Willkommen Termine Unser GamMa Schulprofil Schulgemeinschaft Unterricht **Infos**

Anmeldung/Formulare

Auf dieser Seite finden Sie Hinweise und Unterlagen zur Anmeldung am GamMa sowie sonstige Dateien & Infos zum Download.

Allgemein:

- [Antrag](#) auf eine Beurlaubung
- [Anmeldung](#) (für die Anmeldung zum Jahrgang 5 oder 11 bitte die Dateien unten auf dieser Seite benutzen)
- [Abmeldung](#) vom GamMa
- Anmeldung zur [Hausaufgabenbetreuung für 2019/20](#) - 1. Halbjahr
- Sprechprüfungen Sek I: [Bewertungsbogen für den Prüfer](#) und für den [Protokollanten](#)
- [Präsentation](#) als Ergänzung zu den Infoveranstaltungen zur Oberstufe - für G9-Abitur - ab Abjahrgang 2021
- Link zur Vermietung der Schließfächer für Schüler(innen) bei www.astradirect.de

Typisch für das GamMa:

- familiär, man kennt sich, „kurze Wege“
- Profile entstehen durch Wahl
- IServ, elektronische Tafeln, Tabletklassen
neben und nach dem Unterricht: Musik, MINT,
Europaschule, Sprachen, Sport
- SV, Winterball, Sponsorenlauf usw.
- Cafeteria mit Mittagessen (warm)

Thema iPad...

- > elternfinanzierte Tablets in den Jg. 7-13
- > Einbindung in das MDM-System der Schule (inkl. Apps, Updates)
- > Für neue Schülerinnen/Schüler: entweder ein halbwegs aktuelles Gerät einbinden lassen oder im ACS-Store kaufen
- > Infos im Elternbrief
- > kein Taschenrechner, kein el. Wörterbuch mehr



gamma_achim ⋮

Gymnasium am Markt in Achim

224 Beiträge 1.654 Follower 57 Gefolgt

Schule

🏠 | Am Marktplatz 18, 28832 Achim

✏️ | Tägliche Neuigkeiten, Berichte und Ankündigungen vom GamMa



Ankündigung...



Sport



Musik



Ausflüge 2.0



Austausch



Besuche



Ausflüge



Ziele der gymnasialen Oberstufe

Die Schüler sollen

eine breite und vertiefte Allgemeinbildung erreichen
wichtige inhaltliche und methodische Voraussetzungen für die
allgemeine Studierfähigkeit erwerben
ihren Bildungsweg auch berufsbezogen
fortsetzen können

Das besondere Ziel:

Stärkung des selbständigen Lernens und
wissenschaftspropädeutisches Arbeiten
mit
individueller Schwerpunktbildung

Aufbau der gymnasialen Oberstufe

11.1	11.2		12.1	12.2	13.1	1.2
Einführungsphase		Versetzung	Qualifikationsphase / Kursstufe			
<div>✧ Klassenverband und klassenübergreifende Lerngruppen ✧ Pflichtunterricht und Wahlunterricht ✧ Vorbereitung und Grundlage für die Arbeit in der Qualifikationsphase ✧ Betriebspraktikum 2 Wochen vor Osterferien</div>			<div>Angebot von Schwerpunkten Kursunterricht ✧ Thematisch bestimmte Halbjahresabschnitte ✧ Erwerb einer ► Gesamtqualifikation ◀ durch Leistungen in der Qualifikationsphase und in der Abiturprüfung</div> <div>..... Abiturprüfung (Zentralabitur)</div>			

Verweildauer in der gymnasialen Oberstufe

- **grundsätzlich** drei Schuljahre
- **mindestens** zwei (bei Überspringen der Einführungsphase)
- **höchstens** vier Schuljahre:
 - Die Einführungsphase **oder** ein Schuljahrgang der Qualifikationsphase können wiederholt werden.
 - Das bedeutet: Nichtversetzung am Ende der Einführungsphase **oder** freiwilliger Rücktritt in der Qualifikationsphase (grundsätzlich nach jedem Semester möglich).
 - **Ausnahmen:**
 - In **Härtefällen** kann die Schulbehörde ein weiteres Zurücktreten um ein Schuljahr zulassen.
 - Zur **Wiederholung** einer nicht bestanden Abiturprüfung verlängert die Schule die Verweildauer um ein Schuljahr.

Gymnasiale Oberstufe (Jahrgänge 11-13) in Nds. bedeutet:

- erhöhte Selbstständigkeit und Eigenverantwortung
- Schulbuchausleihe in 11, aber nicht in 12/13
- keine Busfahrkarten
- Noten in Punkten von 15 bis 00
- Klassen im Jg. 11 mit Klassenlehrer
- Kurssystem im Jg. 12 und 13 mit Tutor
- Studienfahrt - GamMa: Anfang Jg. 13
- Abschlusszeugnis Abitur oder schulischer Teil der Fachhochschulreife

Berufsorientierung



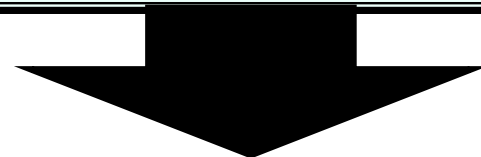
- Ziel: Vorbereitung auf Berufs- und Studienzeit
- Betriebspraktikum Jg. 11 in den zwei Wochen vor den Osterferien !!!
- Jg. 11: PoWi ist dreistündig, darunter eine Stunde Berufsthemen
- Ausbildungs- und Studienmessen (im GamMa, in Verden...)
- Regelmäßig Berufsberatung im GamMa
- Exkursionen (Universitäten, Betriebsbesichtigungen)

Leistungsbewertung in der gymnasialen Oberstufe

- ★ Leistungen in den Klausuren
bzw. in der Facharbeit
- ★ Mitarbeit im Unterricht
 - mündliche Beiträge
(Beteiligung am Unterrichtsgespräch,
Referate, u.a.)
 - schriftliche Beiträge
(Tests, Datensammlungen, Protokolle,
Schülerbetriebspraktika u.a.)
 - experimentelle, gestalterische
und praktische Leistungen



Zusammenfassende
Bewertung
am Ende eines Halbjahres mit den
Noten 1 bis 6



Umsetzung
der
Noten
in
Punkte

Das Punktesystem

+ 1 -	+ 2 -	+ 3 -	+ 4 -	+ 5 -	6
15 14 13	12 11 10	9 8 7	6 5 4	3 2 1	0



Versetzung in die Qualifikationsphase (Jg. 12/13)

- Klassenkonferenz

entscheidet nach schulrechtlichen Bestimmungen
sowie
pädagogischen und fachlichen Gesichtspunkten

- Kriterium

Kann eine erfolgreiche Mitarbeit in der Qualifikationsphase
erwartet werden ?

- Grundlage

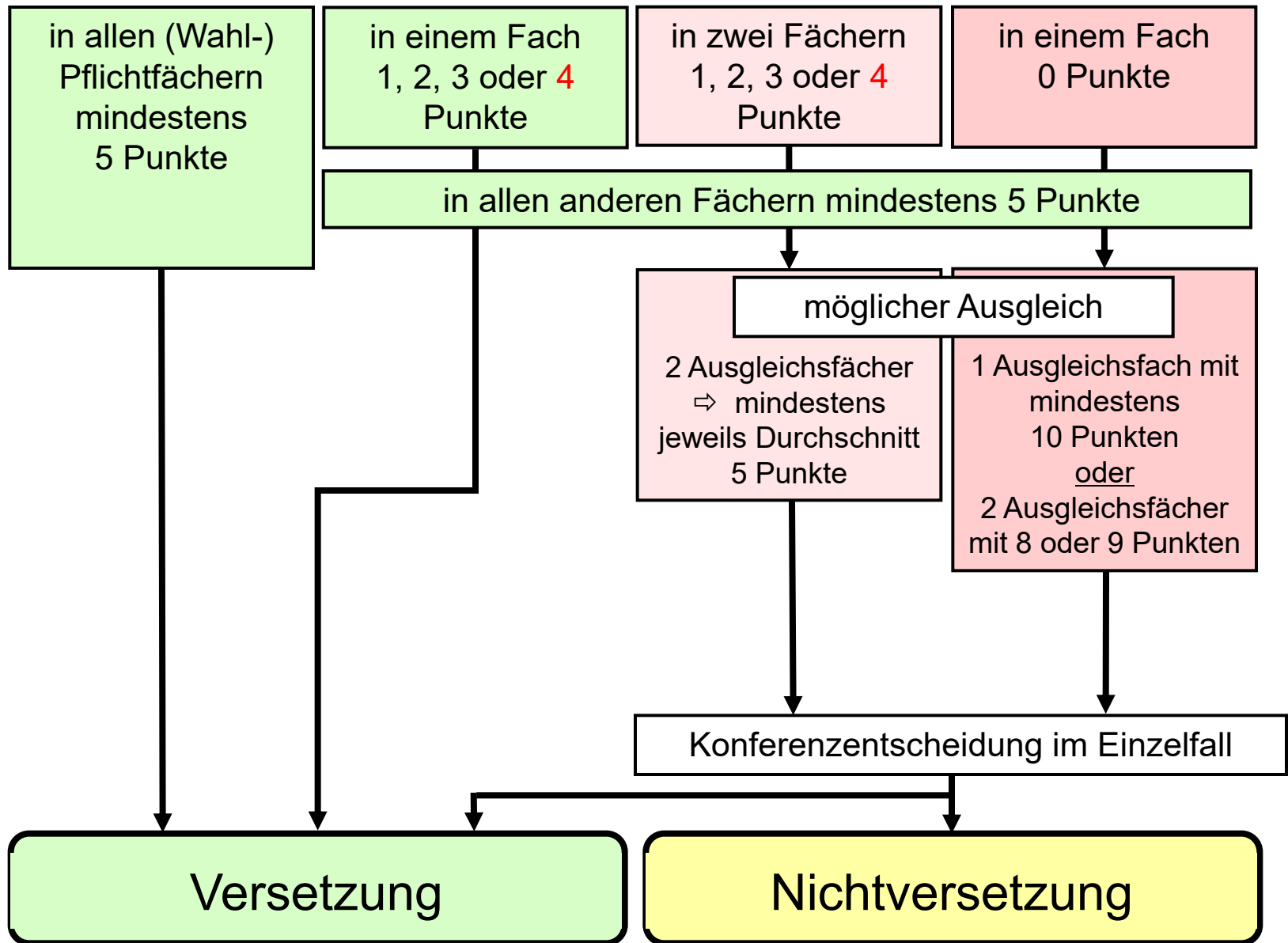
alle Pflicht- und Wahlpflichtfächer in der Einführungsphase (Jg. 11)

- ✱ Anforderungen an Ausgleichsfächer

- Deutsch
- Mathematik
- Fremdsprachen

können nur untereinander ausgeglichen werden

Versetzung in die Qualifikationsphase



Stundentafel – im Regelfall 30 Wochenstunden

Bereich	Aufgabenfeld	Fächer	Wochenstunden
Pflicht- fächer	A	Deutsch fortgeführte Fremdsprache weitere Fremdsprache Musik, Kunst oder Darstellendes Spiel	• 3 • 3 • 3 (Span. neu 4) • 2
	B	Geschichte Erdkunde Politik-Wirtschaft Religion oder Werte und Normen	• 2 • 1 • 3 • 2
	C	Mathematik Biologie Chemie Physik Informatik	• 3 • 2 → • 2 • 2
		Sport	• 2
Wahl- fächer		Fremdsprache	
Wahlangebote		Arbeitsgemeinschaften	

Fremdsprachen im Jahrgang 11

Unterschieden wird zwischen...

- aus der Sekundarstufe I **fortgeführten Fremdsprachen**
(Unterricht seit Jg. 3 bzw. 6):

Englisch und dazu Französisch, Latein oder Spanisch

- in der Sekundarstufe II **neu beginnenden Fremdsprachen**
(Unterricht in Jg. 11, vierstündig, wird fortgeführt bis Jg. 13):

Spanisch ~~Französisch-Latein~~

Sprachenwahl Jahrgang 11

Pflicht ist die Teilnahme am Unterricht in **zwei** Fremdsprachen:

- eine **fortgeführte** Fremdsprache (En)

und dazu

- eine **weitere fortgeführte** Fremdsprache (Fr, La, Sn)

oder

- eine **neu beginnende** Fremdsprache (Sn neu)

Unterricht evtl. auch in drei Fremdsprachen möglich.

→ also eine zusätzlich als Wahlfach; Nachmittagsunterricht

Fremdsprachenwahl – Konsequenzen für die Q-Phase

Jg. 11

zwei fortgeführte
Fremdsprachen

zwei fortgeführte
Fremdsprachen

eine fortgeführte, eine
neu beginnende
Fremdsprache
(4 Wochenstunden)

Jg. 12/13

Abwahl einer
Fremdsprache

Fortführen beider
Fremdsprachen

neu beginnende
Fremdsprache;
muss bis zum Abitur
belegt werden

Konsequenzen / Möglichkeiten

kein Sprachprofil/ möglich
sind Gesellschaftsprofil
und Nat-Profil

Sprachprofil möglich
Erwerb des Großen
Latinums möglich

Einbringungsverpflichtung
in neu beginnender
Fremdsprache
je nach Wahl bis zu 36
(statt 32) Wochenstunden

Mindestvoraussetzungen zum Erwerb des Latinums

Kleines Latinum

Bei Versetzung in die
Einführungsphase
die Note „ausreichend“;
also Ende 10

Latinum

Bei Versetzung in die
Qualifikationsphase
die Note „ausreichend“
(05 Punkte),
also Ende 11

Großes Latinum

In zwei Schulhalbjahren
der Qualifikationsphase,
dabei im letzten
Schulhalbjahr mind. 05
Punkte erreicht
(zusammen 10 P.)
oder
Latein als Prüfungsfach in
Block II mit 20 Punkten

Weitere Konsequenzen für die Q-Phase:

- Ein Fach kann nur dann als Prüfungsfach gewählt werden, wenn es mindestens ein halbes Jahr lang in der Einführungsphase belegt worden ist.
- betrifft:
 - Naturwissenschaften, Informatik
 - Kunst oder Religion (P5)



Verbindlicher Wahlbogen für die Einführungsphase (Jahrgang 11), SJ 2026/27, Abgabe bis **20.02.2026**

Name der Schülerin/des Schülers: Schule/Klasse:

Ich werde im Schuljahr 2026/27 nicht (mehr) am GamMa sein und wähle nicht, weil ...

- ☐ Auslandsaufenthalt in bis zum
- ☐ Schulwechsel an folgende Schule: wegen:
- ☐ Sonstiges:

1. Pflichtunterricht ohne Wahlmöglichkeit

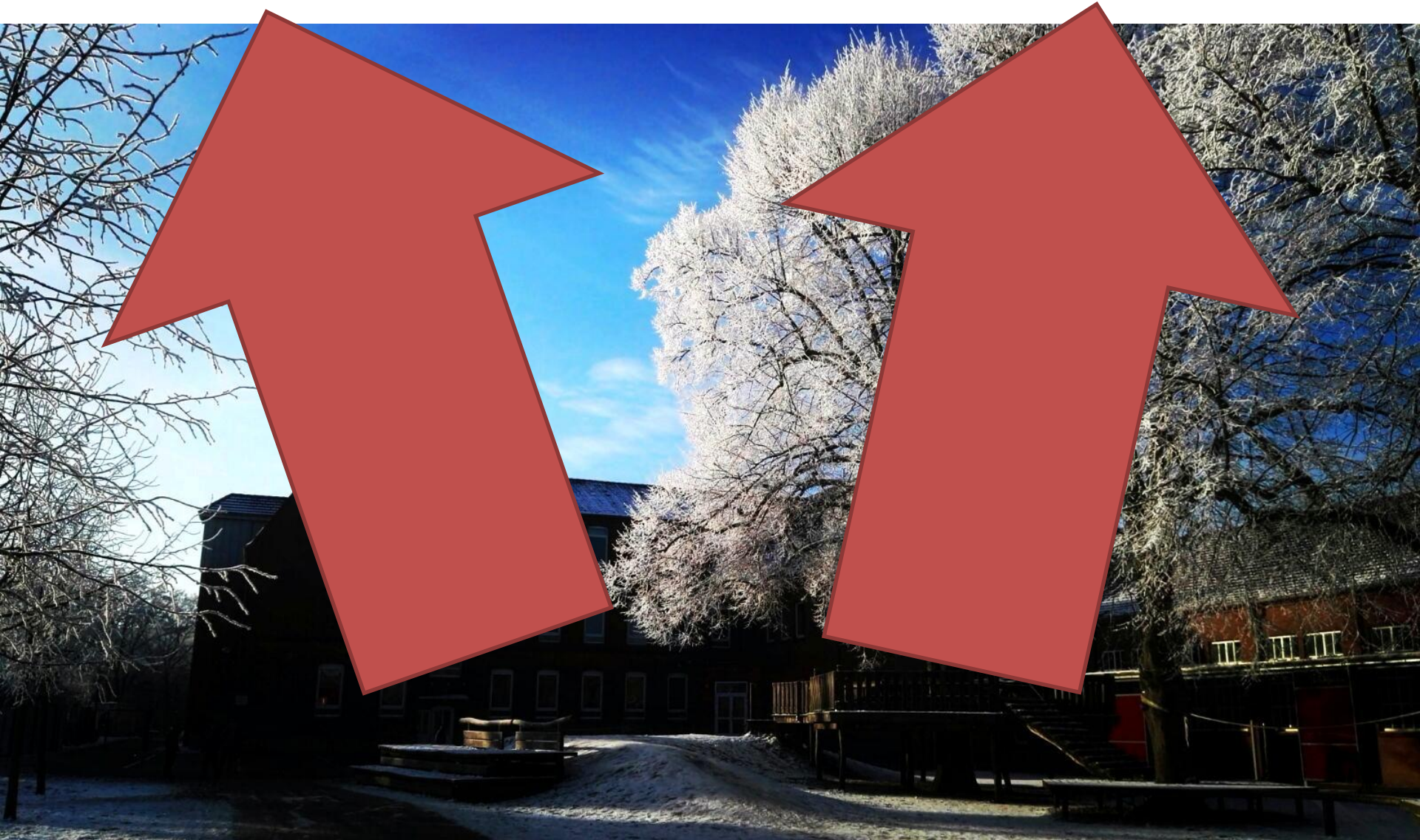
Aufgabenfeld	Fach	Wochenstunden
A	Deutsch	3
B + Sp	Geschichte (2 Std.), Erdkunde (1 Std.), Politik-Wirtschaft (3 Std.), Sport (2 Std.)	8
C	Mathematik	3

WAHLBOGEN auf der Homepage

**Anmeldung für Externe bis zum
20.2.2026**

Wahlbogen bis 20.2.2026

- Eltern?!
- Fordern...
- Fördern...




[Willkommen](#)
[Termine](#)
[Unser GamMa](#)
[Schulprofil](#)
[Schulgemeinschaft](#)
[Unterricht](#)
[Infos](#)

MINT



Seit November 2015 ist das Gymnasium am Markt Mitglied im Netzwerk der **MINT-EC Schulen**. MINT-EC ist das nationale Excellence-Netzwerk von Schulen mit Sekundarstufe II und ausgeprägtem Profil in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT). Es wurde im Jahr 2000 von Arbeitgebern gegründet und arbeitet eng mit deren regionalen Bildungsinitiativen zusammen.

Das Netzwerk mit derzeit 325 zertifizierten Schulen mit rund 340.000 Schülerinnen und Schülern sowie 28.000 Lehrkräften steht seit 2009 unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz der Länder (KMK). Mehr Informationen zu "MINT-EC - Das nationale Excellence-Schulnetzwerk" gibt es auf der offiziellen Homepage: [hier klicken](#).

Als MINT-EC Schule bestimmen folgende Prinzipien unser Leitbild:

- Förderung von Schülerinnen und Schülern insbesondere in den naturwissenschaftlichen Fächern, angelegt als Spitzen- und Breitenförderung durch Wettbewerbe, Fortbildungen, Arbeitsgemeinschaften und von Schülern geleiteten Projekten und Vorträgen.
- Angebote der fachlichen Vertiefung und praktische Anwendung von MINT-Inhalten und dadurch Orientierung für ihre Studien- und Berufswahl der Schülerinnen und Schüler.
- Möglichkeiten für Lehrerinnen und Lehrern zur Weiterentwicklung ihres MINT-Unterrichts durch Fortbildungen, Seminare und Kongresse. Dabei stetige Orientierung an aktuellen Anforderungen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft.
- Bundesweiter Austausch der Schulleitungen.
- Möglichkeiten zur Kooperation mit Partnern und Förderern aus Wirtschaft und Forschung.
- Wir bieten in allen Fächern (sogar Informatik) Kurse auf erhöhtem Niveau an (Leistungskurse).

-> breites Angebote am GamMa / bundesweite Workshops / Zertifikate

Informationen zur gymnasialen Oberstufe und Ausblick auf das Abitur 2028/29

Qualifikationsphase (Jg. 12/13)
am **Gymnasium am Markt** in Achim

StD' Renja Schumacher (Oberstufenkoordinatorin)
StD Markus Wilks (Oberstufenkoordinator)

**gamma_achim** ⋮

Gymnasium am Markt in Achim

224 Beiträge 1.654 Follower 57 Gefolgt

Schule

🏠 | Am Marktplatz 18, 28832 Achim

✍️ | Tägliche Neuigkeiten, Berichte und Ankündigungen vom GamMa



Ankündigung...



Sport



Musik



Ausflüge 2.0



Austausch



Besuche



Ausflüge



Jahrgang 12 – weniger als zwei Jahre bis zum Abitur...





Abitur - 3 Bedingungen:

im Schnitt 32 Stunden belegt haben

Zulassung (32-36 Halbjahresnoten einbringen)

Abiturprüfung (5 Ergebnisse von 5 Prüfungsfächern)

Einbringung - grundsätzlich

**Einzubringende
Kurse**



**Ergebnisse
der Abitur-
prüfung**



**Allgemeine
Hochschulreife**

mind. 200
Punkte

höchstens 600
Punkte

mind. 100
Punkte

höchstens
300
Punkte

300 Punkte = 4,0

823-900 Punkte = 1,0

„Schulsprache“

- eA = erhöhtes Anforderungsniveau = Leistungskurse = 5 Stunden pro Woche
 - gA = grundlegendes Anforderungsniveau = Grundkurse = 3 Stunden pro Woche
-
- Abiturprüfungen in 3 eA-Kursen und 2 gA-Kursen
 - Unterricht in weiteren gA-Kursen, aber ohne Abiturprüfung (~~„Abdecker“~~)

Prüfungsfächer – Fächer mit Abiturprüfung

Jede/r Schüler/in wählt fünf Prüfungsfächer.

(P1, P2 und P3: fünfstündige LK – P4 und P5 dreistündige GK)

- | | | |
|---|---|-------------------------------|
| ☀ | 2 Fächer auf erhöhtem Niveau (P1, P2)
(die beiden Schwerpunktfächer, doppelte Wertung beim Abidurchschnitt) ** | schriftliche Abiturprüfung *) |
| ☀ | 1 Fach auf erhöhtem Niveau (P3)
(einfache Wertung) | schriftliche Abiturprüfung *) |
| ☀ | 1 Fach auf grundlegendem Niveau (P4) | schriftliche Abiturprüfung *) |
| ☀ | 1 Fach auf grundlegendem Niveau (P5) | mündliche Abiturprüfung |

*) Eine zusätzliche mündliche Prüfung ist möglich: Nachprüfung zum Bestehen oder zur Verbesserung

***) Im gesellschaftlichen Profil ist das zweite Schwerpunktfach P3, das dritte Fach P2.

Aufgabenfelder

A

sprachlich-
literarisch-
künstlerisch

Deutsch
Englisch
Französisch
Spanisch
Latein
Kunst
Musik
Darstellendes
Spiel

B

gesellschafts-
wissenschaftlich

Politik-Wirtschaft
Geschichte
Erdkunde
Religion
Werte und Normen

C

Mathematisch-
naturwissensch.-
technisch

Mathematik
Physik
Chemie
Biologie
Informatik

Sport
Seminarfach

Seminarfach:

- Facharbeit (15 Seiten)
- 3 Semester
- Einführung in wissenschaftliches Arbeiten
- Einteilung durch die Schule nach Profilen der Schüler
- Bsp. aus dem GamMa:
 - > Jugendkultur/Street Art
 - > Große Entdecker und Entdeckungen
- Trotz KI eigenständiges Schreiben.
- Berücksichtigung des MINT-Zertifikats

Wahl der Prüfungsfächer



⇒ Wahl der 5 Prüfungsfächer (P1, P2, P3, P4, P5) vor Eintritt in die Qualifikationsphase.

Voraussetzung für eine Wahl:

- mindestens halbjährige Teilnahme am Unterricht in der Einführungsphase
- bei neu begonnener Fremdsprache (Spanisch neu) durchgehende Teilnahme

Bedingungen für die Wahl der fünf Prüfungsfächer:

- ☞ Drei schriftl. Prüfungsfächer – erhöhtes Anforderungsniveau
- ☞ Zwei der drei Fächer Deutsch, Fremdsprache, Mathematik
- ☞ Aus jedem Aufgabenfeld mindestens ein Prüfungsfach.

Leistungskurse am GamMa

A

sprachlich-
literarisch-
künstlerisch

Deutsch

Englisch

Kunst ???

Sprachl. Alternativen:

*Grundkurse am
GamMa*

*Leistungskurse am
Cato*

B

gesellschafts-
wissenschaftlich

Politik-Wirtschaft

Geschichte

Erdkunde ??? (nicht
in Kombi mit Ge/Po)

C

Mathematisch-
naturwissensch.-
technisch

Mathematik

Physik

Chemie

Biologie

Informatik

Französisch am GamMa als Grundkurs mit Abitur möglich.
Besonderheit (nur am GamMa möglich): Leistungskurs Informatik

Grundkurse am GamMa

A

sprachlich-
literarisch-
künstlerisch

Deutsch
Englisch

Französisch

Spanisch (Anf./Fortg.)

Latein

Kunst

Musik *

Darstellendes

Spiel *

B

gesellschafts-
wissenschaftlich

Politik-Wirtschaft
Geschichte

Religion **

Werte und Normen *

C

Mathematisch-
naturwissensch.-
technisch

Mathematik

Physik

Chemie

Biologie

Informatik

Sport *

Seminarfach *

Wirtschaftsenglisch *

Wirtschaftsmathe *

* Keine Abiturprüfung – „nur“ Grundkurse

** nur mdl. Abiturprüfung (P5)

Belegungsverpflichtungen

- Im Durchschnitt sind **mindestens 32 Wochenstunden** zu belegen.
- **Alle Prüfungsfächer sind 4 Halbjahre** lang jeweils fünf- oder dreistündig zu belegen.
- Mit **00 Punkten** können Belegungsverpflichtungen nicht erfüllt werden. *-> Problem bei Dauererkrankung/Schwänzen*
- Wer auf Dauer **vom Sport befreit** ist, muss ein Ersatzfach belegen.
- Wer **Spanisch in Jahrgang 11 neu** begonnen hat, muss dieses Fach 4 Halbjahre belegen.
(Ausnahme: in 11 wurde zusätzlich Französisch oder Latein belegt)
- **Nur ein Jahr:** Reli/WN – Ku/Mu/DS – PoWi – Ge (außer bei den Abiturfächern)
- Drei Halbjahre: **Seminarfach**

Zur Erinnerung: Fächer mit Abiturprüfung

fünf Prüfungsfächer.

(P1, P2 und P3: fünfstündig – P4 und P5 dreistündig)

- | | | |
|---|---|----------------------------|
| ☀ | 2 Fächer auf erhöhtem Niveau (P1, P2)
(die beiden Schwerpunktfächer, doppelte Wertung beim Abidurchschnitt) ** | schriftliche Abiturprüfung |
| ☀ | 1 Fach auf erhöhtem Niveau (P3)
(einfache Wertung) | schriftliche Abiturprüfung |
| ☀ | 1 Fach auf grundlegendem Niveau (P4) | schriftliche Abiturprüfung |
| ☀ | 1 Fach auf grundlegendem Niveau (P5) | mündliche Abiturprüfung |

**) Im gesell. Profil ist das zweite Schwerpunktfach P3, das dritte Fach P2.

Schwerpunkte und Belegungsverpflichtungen („was man machen muss“)



Sprachlicher Schwerpunkt	Gesellschaftlicher Schwerpunkt	Math.-naturwiss. Schwerpunkt	Wochenstunden	Halbjahre
De	De	De	eA-Fächer: 5 gA-Fächer: 3 (Ausnahme 4 bei Spanisch Anfänger)	4
FS	FS	FS		4
Ma	Ma	Ma		4
Nat	Nat	Nat oder Inf		4
Prüfungsfach B	Po	Prüfungsfach B		4
En	Ge	Nat oder Ma		4
	FS oder Nat oder Inf			2
Hinweis: Orange markiert sind die beiden Schwerpunktfächer mit 5 Wochenstunden, dazu kommt ein weiterer eA-Kurs				
Ku / Mu / DS	Ku / Mu / DS	Ku / Mu / DS	3	2
Ge		Ge	3	2
Po		Po	3	2
Re oder WN	Re oder WN	Re oder WN	3	2
Sport	Sport	Sport	2	4
Seminarfach	Seminarfach	Seminarfach	2	3
Freiwillig weitere Fächer: Wirtschaftsenglisch und -math			2	2
Mindeststundenzahl			32	
Hinweis: Die Halbjahreszahlen erhöhen sich im Prüfungsfach auf 4. Das				

Einschränkungen:

- Kunst: nur gA – ob eA, noch offen
- Erdkunde: nur eA (aber nicht im gesell. Profil wählbar)
- Französisch, Latein, Spanisch: als gA möglich
- Musik, DS, WN keine Prüfungsfächer, aber Religion P5
- Gesell. Profil hat wegen Zusatzverpflichtung (ein Jahr Nat. oder Fremdsprache) Einschränkungen zur Folge: kein Kunst P4/5 oder mehr Stunden.
- **grundsätzlich: hinreichend viele Anwahlen**
- Vorsicht: viele Stunden bei eA Erdkunde, P4/5 Kunst
- Stundenplanbedingt sind maximal 9 gA/eA-Kurse möglich.



**Nach welchen Kriterien soll ich
meinen Schwerpunkt und die Kurse
wählen?**

**Neigung, Motivation,
Interesse**

Erfolgsaussichten

Berufswunsch

Lehrkraft



Belegung <-> Einbringung

**Verpflichtung, Unterricht zu besuchen
(32h pro Woche)**

**Verpflichtung, bestimmte Noten ins
Abiturzeugnis einbringen zu lassen**

Jetzt also zur Berechnung des Abiturergebnis'.

Einbringungsverpflichtungen für die Gesamtqualifikation



32-36 Hj
(nicht mehr),
darunter
5 Prüfungsfächer
mit je 4 HjE,

	Schwerpunkte		
	sprachl.	naturw.	gesells.
Deutsch	4	4	4
Fremdsprache	4	4	4
Politik-Wirtschaft	2	2	2
Religion/WN	2	2	2
Prüfungsfach aus B	+2	+2	+2
Mathematik	4	4	4
Naturwissenschaft	4	4	4
Seminarfach <i>(dabei Sem. mit Facharbeit)</i>	2	2	2
Geschichte	2	2	4
Kunst/Musik/Darstell. Spiel	2	2	2
weitere Fremdsprache	4		
weitere Naturwissenschaft / Inf.		4	
weitere Fremdspr./Naturw. / Inf.			2
Summe der Hj	32	32	32
Weitere Hj (z.B. Sp, FS, Ku, Mu, DS, Ge, Po, Rel/WN, NW, Inf, WE, WM)	4	4	4
HjE insgesamt	32-36	32-36	32-36

Spanisch Anfänger: mindestens 2 Hj.

Gesamtqualifikation und Abiturprüfung

Block I ¹⁾

Mindestpunktzahl 200
Höchstpunktzahl 600

Insgesamt 32 bis 36 Halbjahresergebnisse:

- ❖ die 8 Halbjahresergebnisse von P1 und P2 in zweifacher Wertung, sowie
- ❖ 24 bis 28 Halbjahresergebnisse, darunter die 12 Halbjahresergebnisse von P3, P4 und P5, in einfacher Wertung
- darunter mit weniger als 05 Punkten:
 - bei 32, 33, 34 Ergebnissen höchstens 6 Wertungen
 - bei 35 und 36 Ergebnissen höchstens 7 Wertungen
 - dabei insgesamt jeweils höchstens 3 Wertungen unter 05 Punkten bei P1, P2 und P3

die Prüfungsergebnisse
in den 5 Prüfungsfächern
in vierfacher Wertung

- 3 Prüfungsfächer mit jeweils mindestens 20 Punkten
- statt P4 besondere Lernleistung möglich

Block II

Mindestpunktzahl 100
Höchstpunktzahl 300

Bei der Arbeit in der Q-Phase beachten:

- „Unterkurse“ (Kurse mit weniger als 05 Punkten) vermeiden
- bei den Kurslehrkräften die Gewichtung Klausur / Mitarbeit erfragen
- Fehlzeiten vermeiden (Risiko von 00-Punkte-Kursen), es gibt keine %-Grenze, die Schule entscheidet im Einzelfall
- Entschuldigung von Fehlzeiten zeitnah (Risiko nicht entschuldigter Fehlzeiten → 00 Punkte)
- häufig am Unterrichtsgespräch teilnehmen (Meldungen)

Noch mehr gibt es zu beachten:



- mitarbeitsschwache Schüler: Hausaufgaben usw. vorlesen (Eindruck der häufigen Mitarbeit bei der Lehrkraft erwecken)
- **Klausuren: Fehler und Unsauberkeit vermeiden (Risiko von Abzug bis zu 02 Punkten)**, Operatoren (Arbeitsaufträge) beachten
- ggf. bei der Kurslehrkraft beraten lassen
- bei Problemen Beratung durch Tutor(in)/Jahrgangsleiter(in)
- wenn nötig / sinnvoll, Rücktritt (Wiederholung) in Erwägung ziehen oder:
- Fachhochschulreife schulischer Teil + berufsbezogener Teil

Abschlüsse und
Berechtigungen

**Allgemeine
Hochschulreife**

Nachweis
bestimmter Leistungen
in der
Abiturprüfung

und

Nachweis
bestimmter Leistungen
in den
vier Schulhalbjahren
der Qualifikationsphase

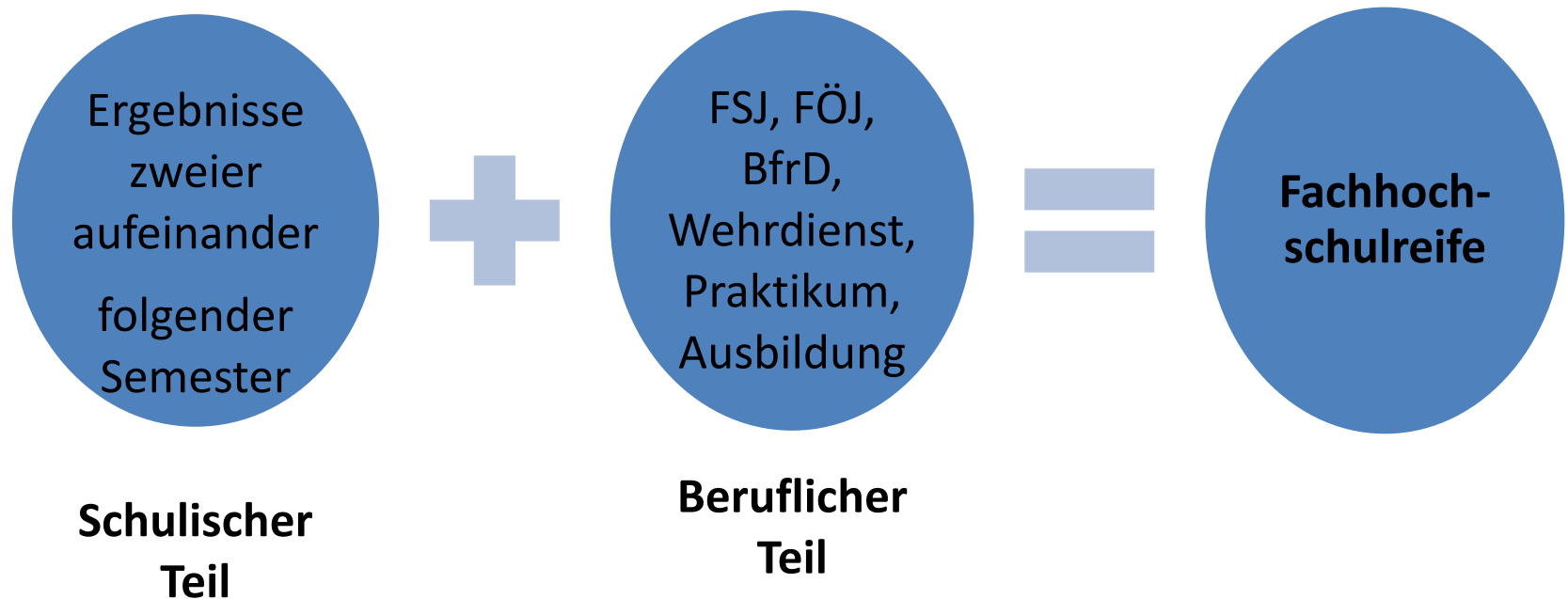
**Schulischer Teil der
Fachhochschulreife**

Nachweis bestimmter Leistungen
in zwei aufeinander folgenden
Schulhalbjahren der Qualifikationsphase

**Fachhoch-
schulreife**

Abgeschlossene
Berufsausbildung
oder
Einjährig: berufsbe-
zogenes Praktikum
oder
Einjährig: soziales oder
ökologisches Jahr,
Wehr-/Zivildienst,
Bundesfreiwilligendienst

Fachhochschulreife



Wahlen bis Montag, 2.3.2026

- <http://achim-gamma.de/wahlen/qphase/>
- (Achtung: nicht gamma-achim.de/...)

-> ohne Passwort anmelden

-> möglichst nur einmal wählen

Noch Fragen?



Bei Fragen wenden Sie sich / wendet Euch bitte an:

Frau Schumacher oder Herrn Wilks
(Organisation Oberstufe):

renja.schumacher@gamma-achim.de

markus.wilks@gamma-achim.de

Frau Schumacher (Auslandsaufenthalt)



ENDE